



Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

1 Joh 4, 7-10/Joh 15, 9-17

6. Sonntag der Osterzeit im Lesjahr B/Floriani-Sonntag 2024

Alle Jahre wieder (und aus gutem Grund!) wird landauf/landab der Floriani-Sonntag gefeiert. Er ist ein guter Anlass „in Dank und Bitte“ mit unseren Feuerwehren gemeinsam zu feiern. In Feldkirchen geschieht das mit den beiden FF von Feldkirchen und Wagnitz in der Kirche und einer anschließenden Agape. Die FF Wagnitz feiert am 10. August „100 Jahre Rüsthaus“ und die FF Feldkirchen freut sich auf die feierliche Eröffnung des neuen Rüsthauses am 22. September. Wir können nur froh und dankbar sein, dass sich so viele Leute ehrenamtlich bei den Feuerwehren und bei der Rettung, in der Kirche und in den Vereinen engagieren – in Österreich tut das jede zweite Person!

Für die Stadt Graz und ihre Sicherheit stehen eine Berufsfeuerwehr und eine Vielzahl von Betriebsfeuerwehren zur Verfügung. Für alle Feuerwehren aber gilt das Motto: **Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!** Ihr Dienst ist Ehrensache und ein Segen. Danke!

In unserem Seelsorgeraum haben wir ja das Glück auf dem Florianiberg in Straßgang eine eigene **Florianikirche** zu haben. Die 1597 errichtete und von Erzherzogin Maria Anna von Bayern gestiftete Kirche zu Ehren des hl. Florian ist von Anfang an auch ein Wallfahrtsort gewesen. Nach einem verheerenden Brand in der Grazer Innenstadt soll durch die Fürsprache des hl. Florian der Brand erfolgreich gelöscht worden sein. Die Grazer Stadtbevölkerung gelobte zum Dank die jährliche Wallfahrt auf den Florianiberg am Rand der Stadt. Dort wird an diesem Sonntag um 10:00 Uhr ein Hochamt gefeiert. Anschließend lädt die FF Seiersberg zu einem großen Fest samt eigenem „*Floriani-Bier*“ ein... Gut, dass die Feuerwehr dieses Gedenken hochhält und keine Mühen scheut, zum Gedenktag ihres Schutzpatrons dieses Fest der Begegnung für alt und jung auf die Beine zu stellen.

Die heutige Lesung spricht von der Liebe: **Gott ist die Liebe!** Er ist es, der uns zuerst und bedingungslos liebt. Unser Lieben ist ein Zurück lieben und Antwort geben auf Seine Liebe. Mit dem Evangelium gesprochen geht es um den Zusammenhang von lieben & bleiben: **Bleibt in Meiner Liebe!**

Lieben ist konkret. Zum Lieben haben wir immer nur das Heute, Hier und Jetzt... Die Feuerwehrleute zeigen es uns beispielhaft. Danke!



Einen schönen und gesegneten Floriani-Sonntag!

Mag. Edmund Muhrer, Pfarrer in Feldkirchen bei Graz